Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen

Herausgeber: Bund Schweizer Architekten

Band: 90 (2003)

Heft: 12: Bahnhöfe = Gares = Railway stations

Artikel: Bahnhofbaustelle gigantisch : der neue Lehrter Bahnhof in Berlin von gmp - von Gerkan, Marg und Partner Architekten : fotografische Impressionen

Autor: Caviezel, Nott

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-67172

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

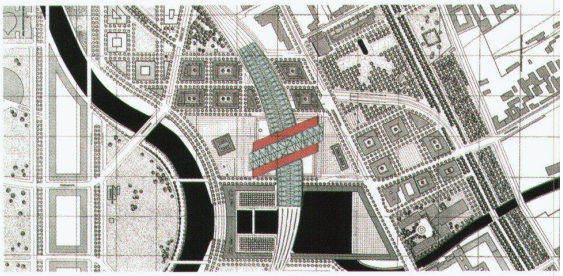
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bahnhofbaustelle gigantisch

Der neue Lehrter Bahnhof in Berlin von gmp · von Gerkan, Marg und Partner Architekten – Fotografische Impressionen

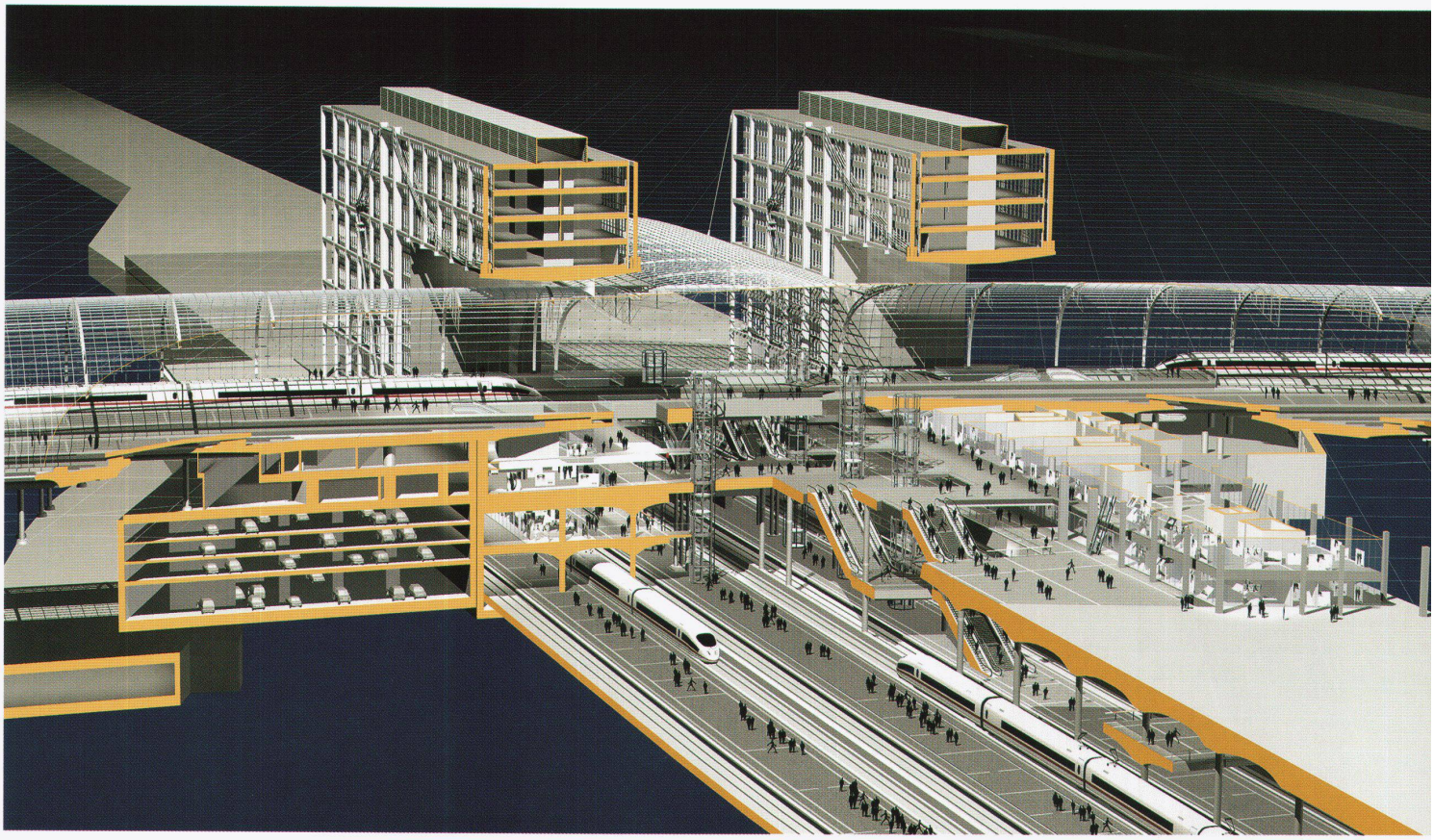


Nott Caviezel, s-w Bilder: Roland Horn Seit 1996 wird in Berlin am neuen Lehrter Bahnhof gebaut. Der künftige Hauptbahnhof wird nach seiner Fertigstellung im Jahr 2006 Europas grösster Bahnhof für Fern-, Regional- und Nahverkehr sein. 240 000 Reisende sollen hier dereinst täglich ein- und aussteigen. Eine gigantische Baustelle für ein gigantisches Werk, das gigantische 3,1 Milliarden Euro kosten wird.

Wie andere grosse Bahnhöfe wird auch der neue Lehrter Bahnhof nicht nur Verkehrsdrehscheibe, sondern gleichzeitig auch Kommunikations- und Dienstleistungszentrum sein. Zweifellos ein wichtiger Knotenpunkt in unmittelbarer Nachbarschaft zu Berlins Regierungsviertel. 15 m unter der Erde unterquert die neue Nord-Süd-ICE-Fernfahrverbindung in einem Tunnel die Spree und den Tiergarten, während die kreuzende West-Ost-Linie 10 m über dem Strassenniveau angelegt ist. Hinzu kommen auf unterschiedlichen Niveaus mehrere S- und U-Bahnlinien. Der Entwurf Meinhard von Gerkans betont mit seiner Bogenform den vorgegebenen West-Ost-Verlauf der Geleise, die von einem eleganten, 321 m langen als Gitterschalennetz ausgebildeten Glasdach überspannt werden. Zwei Bügelgebäude, die in ihrer Lage und Ausrichtung im Stadtraum auf die unterirdischen Nord-Süd-Linien Bezug nehmen, überqueren dieses lange Glasdach. Zwischen den Bügelgebäuden entsteht die 45 m breite und 159 m lange Bahnhofshalle, die ebenfalls mit einem filigranen Glasdach überdeckt wird. Im zentralen Bereich des Hallenkreuzes werden in allen Ebenen eingelassene Öffnungen dafür sorgen, dass Tageslicht bis tief unter die Erde reicht und damit Übersicht und Orientierung gewährleisten. Beeindruckende Ausmasse charakterisieren dieses konstruktiv und logistisch hochkomplexe Bauwerk, das als Bahnhof die städtebauliche Entwicklung der Umgebung beim Humboldthafen ankurbeln und bestimmen soll. ■

Gigantesque chantier de gare – *La nouvelle gare Lehrter à Berlin de gmp · von Gerkan, Marg et associés Architectes* La nouvelle gare Lehrter est en construction depuis 1996. À son achèvement en 2006, la future gare principale sera la plus grande d'Europe assurant le trafic à longue distance, régional et local. 240 000 voyageurs doivent un jour quotidiennement y monter ou descendre de train. Un chantier gigantesque pour une œuvre gigantesque qui coûtera la somme elle aussi gigantesque de 3,1 milliards d'euros. Dans la gare Lehrter se croisent la liaison nord-sud se trouvant 15 mètres sous terre et la ligne est-ouest tracée 10 mètres au-dessus du niveau de la route. S'y ajoute le RER et le métro. Une verrière légèrement incurvée longue de 321 mètres au-dessus des voies les plus hautes et deux immeubles de bureaux représentent et signalent la gare qui sera autant un nœud de circulation qu'un centre de services. ■

A colossal railway station building site – *The new Lehrter railway station in Berlin by gmp · von Gerkan, Marg und Partner Architects* Building started on the new Lehrter railway station in Berlin in 1996. When it is finished in 2006, the future main station will be Europe's largest station for long-distance, regional and local transport. 240 000 passengers a day are expected to board and disembark here. A colossal building site for a colossal work that will cost 3.1 billion Euros. Lehrter station is the meeting point of the north-south connection 15 metres below ground and the west-east line 10 metres above street level, as well as of the suburban and underground rail networks. The station, which is both a traffic junction and a services centre, is distinguished by a 321-metre-long, gently curving glass roof over the uppermost platforms, and two bridging office buildings. ■



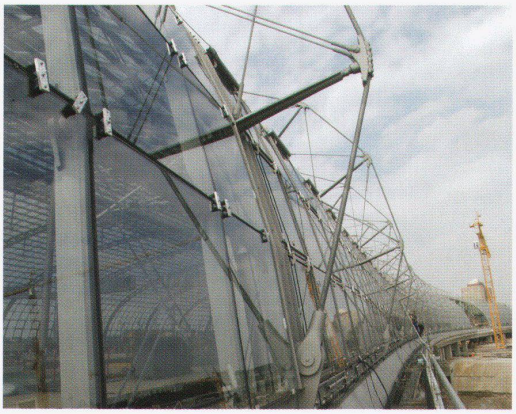
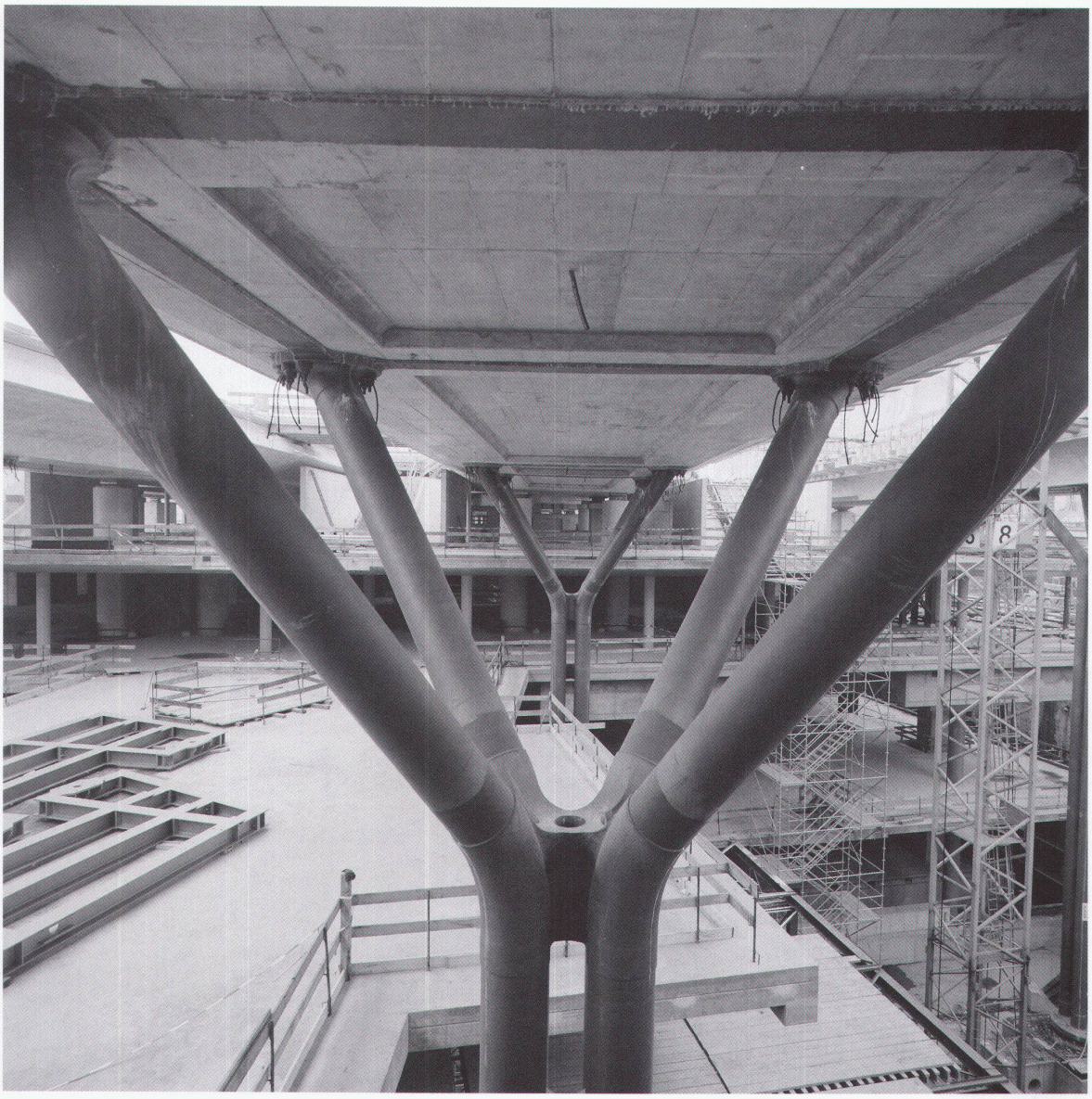


Bild oben. xm (extended media)
Bilder unten: FA · Mero

Entwurf: Meinhard von Gerkan (Wettbewerb 1993, 1. Rang)
Partner: Jürgen Hillmer
Tragwerk: Schlaich Bergermann und Partner; IVZ/Emsch+Berger
Bauherr: Deutsche Bahn AG, vertreten durch die DB Projekt-Bau GmbH
Bauzeit: 1996–2006
BGF: 175 000 m², 5 Verkehrsebenen